Vertiefungs- und Coachingkurs 2027/28

„Systemische Interaktionsberatung“

Ein systemisch-lösungsorientiertes Praxis-Modell zur Aktivierung von Systemkräften und zur Nutzung von Ressourcen in Professionellen Institutionen und in Familien

SIT GmbH
Institut für systemische Interaktionstherapie und Beratung
Eichhölzliweg 1
CH - 3672 Oberdiessbach
++41 (0) 31 771 25 13 Tel.
admin@sitinstitut.ch
www.sitinstitut.ch

1. Kursziele

Stand im Grundkurs die grundlegende Erarbeitung von Theorie, Haltung und Methodik der systemischen Interaktionstherapie und – beratung im Vordergrund, so zielt der Vertiefungs- und Coachingkurs darauf ab, diese Fähigkeiten in unterschiedlichen beraterischen Konstellationen und Praxisfeldern sicher einsetzen zu können. Insbesondere soll die Fähigkeit erworben werden, die SIT-Haltung und Methodik auch in der Arbeit mit KlientInnenensystemen, deren Problemkonstellationen einen hohen Schwierigkeitsgrad aufweisen, sicher, flexibel und in der Wirkung nachhaltig, anwenden zu können. Weiterhin sollen Fähigkeiten darin entwickelt werden, Selbsthilferessourcen von KlientInnen (z.B. Elterngruppen, Einbezug von „Ehemaligen“) aufzubauen und zu integrieren sowie Implementierungsprozesse im eigenen Team, der eigenen und mit dieser kooperierender Institutionenen anzuregen, zu unterstützen und mitzugestalten.

Im einzelnen werden im Vertiefungs- und Coachingkurs folgende Themen erarbeitet:

- Sichere und tief greifende systemisch-lösungsorientierte Arbeit an innerfamiliären problemerzeugenden Interaktions- und Beziehungsmustern nach dem SIT-Modell
- Aufbau und Leitung von systemisch-lösungsorientierten Elterngruppen nach dem SIT-Modell
- Systematische Einbeziehung ehemaliger Klient/innen in Hilfeprozesse und in den Aufbau von SIT-Elterngruppen
- Professionelle Fachpersonen (einzelne Personen und Teams) systemisch nach dem SIT-Modell coachen und Teams moderieren
- Kooperative, vernetzte systemisch-lösungsorientierte Strukturen in Hilfesystemen aufbauen und mit SIT-Selbsthilfeelementen verknüpfen
- Diese Fertigkeiten prädestinieren dafür, innerhalb der eigenen Institution eine orientierungsgebende und voranbringende Funktion bei einer SIT-Implementierung zu übernehmen, z.B. ein SIT-Team moderieren oder zu leiten, übergreifende Elterngruppen aufzubauen und Impulse in wichtigen Bereichen der Institution zu geben
- Vorstufe für die Zertifizierung zum SIT-Coach: Die Gesamtheit der Kursinhalte stellt die Vorstufe dafür dar, danach individuell zu einer zertifizierten SIT-CoachIn weitergebildet zu werden, die/der für ein SIT-Institut SIT-Coaching anbietet.

2. Zielgruppe

Der Vertiefungs- und Coachingkurs richtet sich an Fachpersonen aus den Arbeitsbereichen der Sozialen Arbeit, Therapie, Beratung oder Heil- bzw. Sozialpädagogik, die entweder den SIT-Grundkurs oder aber den Grund- und einen Aufbaukurs absolviert haben und die die Umsetzung der systemischen Interaktionstherapie und -beratung in ihrem Arbeitsfeld weiter vertiefen, ausbauen (z.B. eine Elterngruppe aufbauen) und im Rahmen einer institutionellen Implementierung eine tragende Rolle einnehmen wollen.
Integration der bisherigen Aufbau- und Teamleitungskurse zum „SIT-Vertiefungs und Coachingkurs“: Die Kursinhalte sind so umfassend, dass sie bisher in Form zweier nacheinanderfolgender Kurse, dem SIT-Aufbau- und dem anschliessenden SIT-Teamleitungskurs vermittelt wurden. Diese Trennung wird nun aufgehoben. Im Kurs werden unterschiedliche individuelle Erfahrungslevel berücksichtigt. TeilnehmerInnen, die bereits einen

früheren Aufbaukurs absolviert haben, erhalten die Möglichkeit, im Rahmen des Kurses TeilnehmerInnen zu unterstützen, die neu in den Vertiefungs- und Coachingkurs einsteigen. So erhalten sie ein Übungsfeld, Fertigkeiten in der Weitergabe von SIT-Arbeitsformen und im coachen anderer Fachpersonen zu erwerben. TeilnehmerInnen, die nach dem Grundkurs „einsteigen", profitieren so von den Erfahrungen der Personen, die bereits einen Aufbaukurs absolviert haben.
Der Kurs stellt zugleich die Voraussetzung für eine eventuell anschliessend angestrebte individuelle Weiterqualifikation (zertifizierte SIT-CoachIn für die Arbeit in einem SIT-Institut) dar.

3. Aufnahmevoraussetzungen

- Diplom in Sozialer Arbeit, Psychologie oder Pädagogik (FH bzw. HFS, Universität) oder Abschluss einer äquivalenten Ausbildung
- Nachweis über den erfolgreichen Abschluss des SIT-Grundkurses bzw. des SIT-Aufbaukurses
- Möglichkeit im eigenen Berufsfeld mit Familien nach dem SIT-Modell arbeiten zu können
- Möglichkeiten, andere Fachpersonen innerhalb ihrer Institution in der Anwendung von SIT-Arbeitsweisen coachen bzw. ein SIT-Team moderieren oder leiten zu können

4. Inhaltliche Schwerpunkte

In einer Kerngruppe, die den Kurs kontinuierlich besucht, werden folgende Inhalte bearbeitet:

- **Vertiefung der grundlegenden SIT-Arbeitsformen** : Muster-/Problemtrancearbeit, Hypnotalk/Rollenspiele, Zusammenarbeit mit Paaren, Feedback und Live-Coaching, Teamarbeit nach dem SIT-Modell, Arbeit an eigenen und an Teamzuständen, Synchronisierung mit kooperierenden professionellen Institutionen
- **Zusammenarbeit mit Elterngruppen:** Ein weiterer Schwerpunkt ist der Aufbau und die Ausgestaltung der Zusammenarbeit mit Elterngruppen (z.B. Aufbau einer sich gegenseitig unterstützenden Gemeinschaft, Rollenspiele, Feedbacks, gegenseitiges Coaching in Elterngruppen, bzw. Elterngemeinschaften) bis hin zum Aufbau von Ehemaligen als UnterstützerInnen «neuer» KlientInnen
- **Kollegiale Anleitung und Coaching von Fachpersonen, die in der eigenen Institution arbeiten :** Dies kann sich auf das eigene Team beziehen, sowohl in der Rolle als Teammitglied als auch als Teamleitung – aber auch auf andere Fachpersonen in der eigenen Institution

5. Struktur - Methodik

Der Kurs besteht aus 12 Blöcken à 3 Tagen in der gesamten Kursgruppe und zwischen den Blöcken stattfindenden Peergrouptreffen.

Kursblöcke für die Gesamtgruppe

Der Gesamtkurs gliedert sich in drei Phasen:

1. Phase: Januar 2027 – August 2027 (4 Blöcke)

Rekapitulieren und fallbezogene Anwendung der grundlegenden SIT-Arbeitsformen in vier Schritten:

- Erarbeitung/Rekapitulieren anhand der SIT-Auditingbögen
  In Zweier- oder Dreiergruppem vor dem jeweiligen Kursblock

Im Kurs:

- Zusammenfassende Vorstelllung durch die Kursleitung
- Einübung zu zweit
- Bildung von Kleingruppenteams: Jede/r TeilnehmerIn bringt aktuelle Fallbeispiele ein, für die teamunterstützt fallbezogene Umsetzungsmöglichkeiten der jeweiligen Arbeitsform erarbeitet werden

Nach, bzw. zwischen den Kursblöcken

- Diese im Kursblock erarbeiteten Arbeitsschritte werden danach in der eigenen Praxis umgesetzt,
- die Umsetzungsschritte werden im nächsten Block ausgewertet und die Weiterführung im Team vorbereitet

2. Phase: Oktober 2027 – Mai 2028

Anwendung aller SIT-Arbeitsformen zum Aufbau einer Elterngruppe
Die Schritte zum Aufbau einer Elterngruppe werden systematisch aufeinander folgend

- zunächst im Kurs vorgestellt,
- eingeübt
- und in Kleinteams vorbereitet, sie auf eigene Fallbeispiele anzuwenden.
- Zwischen den Kurslöcken werden die vorbereiteten Schritte umgesetzt,
- das Ergebnis im folgenden Kursblock vorgestellt und dann die nächsten Schritte ebenso vorbereitet und umgesetzt.

So erhalten alle TeilnehmerInnen die Möglichkeit, entweder allein oder in Zusammenarbeit mit anderen KursteilnehmerInnen kontinuierlich begleitend zum Kursgeschehen eine Elterngruppe in ihrem Arbeitsfeld aufzubauen.

3. Phase: Juli 2028 – Januar 2029

Teammoderation (Teamleitung) und Coaching anderer innerinstituioneller Fachpersonen

Grundvorgehen im SIT-Coaching:
- Vorstellen einer Grundstruktur für das Coaching anderer innerinstitutioneller Fachpersonen
- Vorstellen exemplarischer Coachingkonstellationen – und fallbezogenes begleitetes Einüben der Arbeitsschritte

Gegenseitiges angeleitetes Coaching in Kleingruppen
- Die zuvor erarbeiteten Vorgehensweisen werden nun angewendet und in gegenseitger Unterstützung in Kleingruppen fallbezogen und flexibel umgesetzt

Teammoderation- /Teamleitung:
- Erarbeitung und begleitetes Einüben der Rolle von SIT-TeammoderatorInnen bzw. SIT-Teamleitungen

Peergroup-Treffen

- Die Treffen finden zwischen den Plenumstagen statt und dienen der Erarbeitung der Vertiefung und Einübung der Inhalte.
- und der gegenseitigen Unterstützung bei der Umsetzung der erarbeiteten Arbeitsschritte, wenn möglich können auch gegenseitige Live-Unterstützungen im Arbeitsfeld der anderen KursteilnehmerInnen vereinbart werden

Einzelarbeit

- Erarbeitung theoretischer Grundlagen anhand von Kursunterlagen (Auditingbögen)
- Studium vertiefender Literatur, Vorbereiten von Kurzreferaten
- Erstellen von Protokollen
- Vorbereitung von Übungen für die anderen KursteilnehmerInnen

6. Kursumfang

Dauer: Zwei Jahre

Kerngruppentreffen: 12 Termine à 3 Tagen (6 pro Jahr)

Bei Bedarf und nach Absprache vertiefender Besuch von einzelnen Tagen oder Blöcken des parallellaufenden SIT-Grundkurses.

Eventuell wird nach Absprache für InteressentInnen eine Verlängerung um einige Blöcke ermöglicht.

7. Qualifikation / Zertifikat

Die Abschlussqualifikation der Absolventinnen und Absolventen besteht aus

- Dem Nachweis der Teilnahme an mindestens 90 Prozent der Plenums-Kurstage
- Dem Nachweis an der Teilnahme von mindestens 12 Peer-Group-Treffen
- Dem im Kurs kontinuierlich erfolgenden Nachweis der erfolgreichen Praxisanwendung in mindestens drei Fallbeispielen (mindestens zwei Familien und einer Elterngruppe).
- Einer ca. 15-seitigen Prozessbeschreibung aus dem aktuellen Arbeitsfeld
- Einer Abschlussdemonstration der eigenen Arbeit in der Gruppe

Das Zertifikat bei komplett absolviertem Kurs und den erbrachten Nachweisen erfolgreicher Arbeit lautet: SIT-Vertiefungskurs, SIT-Coach (intern)

8. Allgemeine Informationen

Kosten CHF 10 800.- zahlbar in vier Raten à CHF 2700.-

Kursgruppe 10 - 16 Teilnehmer/innen

Kursort Die Plenumstage finden in Bern oder in Oberdiessbach Kanton Bern statt

Kursleitung Michael Biene
Dipl. Psychologe, approbierter Psychotherapeut, Familientherapeut, Supervisor, Leiter des SIT-Instituts Bern

Larissa Fischer
Diplom-Sozialarbeiterin, SIT-Trainerin/SIT-Dozentin, SIT-Coach, Co-Leitung SPF Mobilis

Kursstart **Januar 2027**

Kursdaten

1.	**Block**	**28. – 30. Januar 2027**
2.	**Block**	**18. – 20. März 2027**
3.	**Block**	**10. – 12. Mai 2027**
4.	**Block**	**26. – 28. August 2027**
5.	**Block**	**28. – 30. Oktober 2027**
6.	**Block**	**09. - 11. Dezember 2027**

Die Kursdaten für 2028 werden im ersten Kursblock 2027 bekannt gegeben.

Aufnahmeprozedere und Anmeldung

Den beiliegenden Anmeldetalon mit folgenden Unterlagen ans Institut SIT senden:

- Nachweis über den Besuch des SIT-Grundkurses
- Kurzbeschreibung der persönlichen Motivation für den Kursbesuch und der aktuellen Arbeitssituation (ca. 1-2 A4-Seiten)

Anmeldung bis spätestens **1. November 2026** an:

Institut SIT
Eichhölzliweg 1
CH – 3672 Oberdiessbach

Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt und nach Anmeldeschluss bestätigt. Sie gelten ab diesem Zeitpunkt als definitiv und verbindlich. Die Verbindlichkeit erstreckt sich auf die vollen Kurskosten. Der Rückzug aus dieser Verbindlichkeit ist nur in Ausnahmefällen möglich. Die erste Rate der Kursgebühr wird mit der Aufnahmebestätigung in Rechnung gestellt. Mit der Unterschrift auf dem Anmeldetalon anerkennen Sie die hier formulierten Bedingungen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Institut SIT GmbH
Eichhölzliweg 1
3672 Oberdiessbach
Tel. ++41 (0) 31 771 25 13
sekretariat@sitinstitut.ch
www.sitinstitut.ch

Anmeldung

Vertiefungskurs „Systemische Interaktionsberatung“ 27/28
Die Anmeldung wird nach Anmeldeschluss bestätigt und gilt ab diesem Zeitpunkt als definitiv und verbindlich. Die Verbindlichkeit erstreckt sich auf die vollen Kurskosten.
Der Rückzug aus dieser Verbindlichkeit ist nur in Ausnahmefällen möglich. Die erste Rate der Kursgebühr von CHF 2‘700.00 wird zu einem späteren Zeitpunkt in Rechnung gestellt und ist innerhalb von 30 Tagen zu bezahlen.
Mit Ihrer Unterschrift anerkennen Sie die hier formulierten Bedingungen.
Bitte in Druckbuchstaben schreiben:

Name Vorname

Privatadresse

Tel. Privat Email

Ausbildung / Funktion

Adresse Institution

Tel. Email

Datum Unterschrift

Bitte die verlangten Unterlagen beilegen - besten Dank.

Rechnung geht an (bitte ankreuzen):

❑ ArbeitgeberIn ❑ ArbeitnehmerIn